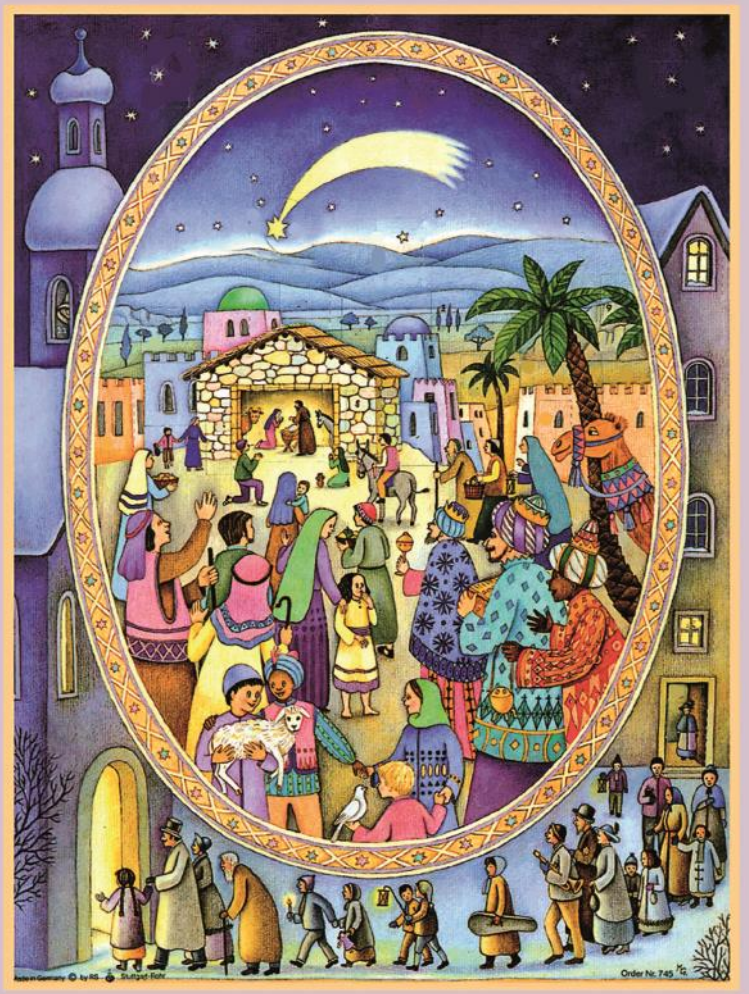
Der Bote vom Berg

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde „Auf dem Berg“

Ausgabe 1/ 2018



Advent - Weihnachten - Jahreswechsel

Liebe Leser und Leserinnen,

... kalt und nass ist es geworden, da schätzt man eine warme Stube. An den langen Winterabenden ist Zeit für dies und das, was im Haus liegen geblieben ist, und natürlich zum Lesen. Gut also, dass Sie jetzt den neuen „Boten vom Berg“ in Händen halten und erst mal darin lesen können.

Um das Lesen geht es aber auch an einigen Stellen in diesem „Boten“. Der virtuelle Adventskalender wird sicher wieder Gedichte und Geschichten zum Lesen beinhalten, die Kinder- und Jugendbücherei Hain-Gründau veranstaltet einen Vorlesenachmittag im Advent (Seite 32), und natürlich gibt es auch wieder unter der Rubrik „Bücher aus der Gemeindebücherei Hain-Gründau? Ja, Bitte!“ ein neues Angebot für „Leseratten“, das Ihnen Annette Gräbner vorstellt. (Seite 28) Selbst die „Nikoläuse“ auf dem Bild haben Bücher in der Hand.

Natürlich gibt es neben den Büchern noch viel mehr:

Gottesdienste zum Mitfeiern (Seiten 20-23), Konzerte zum Genießen (Seite 4f.), Geschenke und Leckereien zum Kaufen beim Basar (Seite 8) und dabei auch Kaffee und Kuchen. Und auch bei den Veranstaltungen im Küsterhaus und darüber hinaus für die Jugend (Seite 35f.) gibt es was zum Schmecken und jede Menge zum Erleben.

Bleibt mir nur noch, Ihnen und Euch viel Spaß und viele positive Entdeckungen beim Lesen zu wünschen. Und natürlich viele adventliche Erfahrungen auf dem Weg nach Weihnachten, einen guten Anfang im Neuen Jahr und in allem Gottes Segen.

Vielleicht sehen wir uns bei der einen oder anderen Gelegenheit.

Ihre / Eure

Edda Deuer, Pfarrerin

Foto: Harald Wanetschka (Pixelio)

Advent, von lateinisch *adventus*, heißt Ankunft

„Ankunft 24. Dezember“, unter diesem Motto wird die Andachtsreihe im Advent diesmal stehen (siehe dazu S.7).

Advent, diese rund vier Wochen vor Weihnachten bieten – so sind sie wenigstens gedacht –

Gelegenheit, sich innerlich vorzubereiten und einzustimmen auf das Fest der Feste. Für sich und miteinander der Frage nachzugehen:

Was macht Weihnachten wirklich aus?

Die Geschichte kennen wir: *Zu Bethlehem geboren im Stall ein Kindlein klein*... Gott kommt in die Welt, als Kind. Lässt sich zur Welt bringen von Maria, dieser jungen Frau. So wird sie am Heiligen Abend in unseren Kirchen wieder von den Kindern vorgespielt, nach dem Evangelisten Lukas gelesen, von der Gemeinde besungen werden.

Für ganz viele Menschen gehört der Kirchgang ja immer noch fest zum Heiligen Abend. Weil es für sie erst so, in der gottesdienstlichen (Wieder-)Begegnung mit dieser Geschichte, richtig Weihnachten wird.

Was Weihnachten wirklich ausmacht – der evangelische Mystiker Angelus Silesius hat vor nun schon einigen hundert Jahren gedichtet: „Wäre Christus tausendmal in Bethlehem geboren und nicht in dir, du bliebst doch ewiglich verloren“.

Man kann es vielleicht auch einfach so sagen: Gott wohnt da, wo man ihn einlässt. In einem jeden Menschen will er Wohnung finden.

Vier Wochen Advent liegen vor uns. Zeit, ein wenig Platz zu schaffen in unseren Herzen.

Es grüßt Sie *Ihr*
Pfarrer Ralf Haunert

Festliches Adventskonzert

Samstag, 02. Dezember 2017 - 19.30 Uhr Bergkirche

mit dfen Chören des Gesangvereins Concordia Niedergründau, dem Bläserquartett der Niedergründauer Musik– und Vogelschutz-Vereinigung und der Büdinger Stub'nmusi'

Ein Jahr ist eine lange Zeit und manche Planung erfährt da eine Änderung … Und vielleicht sind gerade das ja auch die spannenden Momente in der Adventszeit, wenn sich ganz unerwartet etwas Neues ergibt.

Abweichend von unserer Vorankündigung im letzten Boten vom Berg hat der Gesangverein Concordia Niedergründau für sein Adventskonzert in der Bergkirche ein neues Programm erarbeitet: Gemeinsam mit den Musikanten der Büdinger Stub'nmusi' sowie dem Bläserquartett der NMVV lässt die Concordia weihnachtlichen Glanz in die Bergkirche einziehen. Mit den Klängen von Gesang, Harfe, Hackbrett und Blasinstrumenten wird eine Mischung aus klassischen und alpenländlichen Musikstücken die Vorfreude auf das Weihnachtsfest schüren.

Unverändert bleibt, dass das genaue Programm noch nicht verraten wird. Vorfreude ist schließlich die schönste Freude und so freuen wir uns mit Ihnen auf dieses stimmungsvolle Konzert.

Beginn: 19.30 Uhr (Einlass: 18.30 Uhr)
Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

Adventskonzert mit dem SchlossBergConsort

3. Advent-17.00 Uhr Bergkirche

Wie schön leuchtet der Morgenstern...
verheißungsvoll, fremd, verstörend schön...

Werke u.a. von Peter Cornelius, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Christopher Tambling für Chor, Orgel und Gesang

In der Fortsetzung des letztjährigen Adventskonzertes spüren wir dieses Mal der Frage nach, was das Licht von Bethlehem noch angestrahlt und bewirkt hat. Warum, woher und wozu kamen die „Weisen aus dem Morgenland“? Was nahmen sie wieder mit nach Hause? Wie war das mit der Flucht nach Ägypten? Wie schön und fremd und verstörend leuchtet der Morgenstern für uns? Die Chöre des SchlossBergConsort laden zusammen mit Olaf Müller an der Orgel, Carmen Schuckert (Sopran) und Jochen Karger (Kontrabass) zum Hören und Singen, zur Stille und zur adventlichen Vorfreude ein. Die musikalische Leitung hat Werner Röhm.

Ausführende:
Die Chöre des SchlossBergConsort
Carmen Schuckert – Sopran
Jochen Karger – Kontrabass
Olaf Müller – Orgel
Leitung: Werner Röhm

Beginn: 17.00 Uhr (Einlass: 16.00 Uhr)
Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

Musikalische Andacht zum 1. Advent

3.12. –17.00 Uhr Laurentiuskirche Hain-Gründau

Mit einer von der Musikkapelle der Freiwilligen Feuerwehr Hain-Gründau mitgestalteten weihnachtlich-musikalischen Andacht am Sonntag, 03.12.2017 um 17.00 Uhr möchte die evangelische Kirche in Hain-Gründau die besinnliche Weihnachtszeit einleiten.

Die BesucherInnen können sich auf weihnachtliche Musik freuen, die zum Mitsingen und Zuhören einlädt. Der Eintritt ist frei, dennoch würden sich die Musikerinnen und Musiker über eine Spende für den Förderkreis Laurentiuskirche Hain-Gründau freuen.

Im Anschluss an die Andacht stehen Früchtepunsch und Glühwein bereit, um den Adventssonntag ausklingen zu lassen. Die Musikkapelle der Freiwilligen Feuerwehr Hain-Gründau und Pfarrerin Kerstin Berk freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Adventsmusik in Mittel-Gründau

16. Dezember 2017 um 17.00 Uhr, Kapelle Mittel-Gründau

Am Samstag vor dem 3. Advent verkürzt uns die Musik das Warten auf Weihnachten. Der Kinderchor des Gesangvereins Eintracht Mittel-Gründau und die Flötengruppe „Flauto Dolce“ werden Sie und Euch mitnehmen auf eine Reise durch die Advents- und Weihnachtszeit. Chorsätze, Festliches und Fröhliches, aber auch erwartungsfrohe Geschichten und geistliche Texte stimmen Groß und Klein ein.

Herzliche Einladung zum Kommen, Hören und zum Herzaufmachen für den, den wir gemeinsam erwarten: Jesus, der in uns Gottes Liebe neu zum Klingen bringt.

P.S.: Der Gesangverein Eintracht Mittel-Gründau lädt auch ein zum Adventskonzert „Machet die Ohren weit“ am 9. Dezember 2017 um 19.30 Uhr, Christkönig Rothenbergen.

Musikalische Andacht in Breitenborn

17. Dezember 2017 um 17.00 Uhr ev. Kirche

Auf dem Weg nach Weihnachten…
sich einstimmen auf das Fest.

Herzliche Einladung zur Adventsmusik am dritten Adventssonntag um 17.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Breitenborn.

Die Andacht wird musikalisch gestaltet von der Flötengruppe von Ilse Niebling und den Sängerinnen und Sängern des Gesangvereins „Sängerlust“ Breitenborn.

Neugierig geworden?
Lust, sich einzustimmen auf Weihnachten?
Dann dürfen Sie sich auf diese Adventsmusik freuen!

Ankunft 24. Dezember

Andachten im Advent - mittwochs - 19.00 Uhr in der Bergkirche

Advent heißt Ankunft. Und wer kommt da wo an? Und was hat das mit meinem Leben zu tun?

In unseren diesjährigen Adventsandachten - immer am Mittwochabend um 19.00 Uhr in der Bergkirche - wollen wir diesen Fragen nachgehen.

Alle, die in den hektischen Wochen vor Weihnachten eine Unterbrechung ihres Alltags suchen,…

Alle, die danach fragen, was denn von Weihnachten bleibt, wenn die Feiertage vorüber sein werden…

Alle, die mit uns still sein, auf Gottes Wort hören, singen und beten möchten, sind herzlich zu den Adventsandachten am 6., 13. und 20. Dezember um 19.00 Uhr in die Bergkirche eingeladen.

Das Friedenslicht aus Bethlehem kann von allen mit Laterne bei der Andacht am 20. Dezember mitgenommen werden.

Basar für Belén am 1. Advent (3. Dezember)

Von bunten Kulturbeuteln über fruchtige Liköre bis zu warmen Wollsocken und praktischen Handtaschen – lassen Sie sich überraschen, was der Basar- und Bastelkreis der Kirchengemeinde für Sie parat hat! Bestimmt ist sogar schon das eine oder andere Weihnachtsgeschenk dabei… Auch für Kaffee und Kuchen sorgen viele fleißige Hände, sodass dem Stöbern, Einkaufen, Genießen und miteinander ins Gespräch Kommen nichts mehr im Wege steht – und wie immer alles für einen guten Zweck.

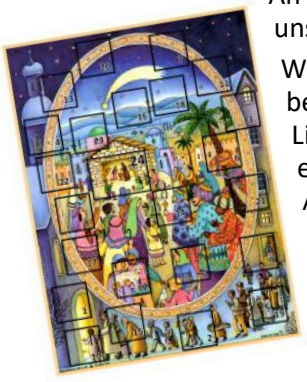
Wir laden Sie und Euch herzlich ein zum

Gottesdienst am 1. Advent
um 14.00 Uhr in der Bergkirche
und zum **Advents-Basar**
ab 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Niedergründau.

Der Erlös des Basars kommt wie in jedem Jahr dem Schulzentrum der deutschen evangelischen Gemeinde von Santiago de Chile „Belén O'Higgins" zugute.

Ein herzlicher Dank geht an die Mitglieder des Bastelkreises und an die KuchenbäckerInnen und HelferInnen beim Basar!

Virtueller Adventskalender



An jedem Tag einen Gedanken, eine Idee, etwas, das uns Weihnachten näherbringt.

Wenn Sie etwas zu dem diesjährigen Adventskalender beitragen möchten, schicken Sie mir Ihr Lieblingsgedicht, Ihre schönste Adventsgeschichte, ein Rezept oder Lied oder einfach Ihren Adventsgedanken per Post oder E-Mail oder werfen Sie Ihren Beitrag in meinen Briefkasten. (Kontaktdaten auf Seite 19).

Ich freue mich auf Ihren Beitrag!

Herzliche Grüße, *Ihre Pfarrerin Edda Deuer*

Woihnoachde en Rod onn Geddebach

Woihnoachde feiern - onn su babbele, wej mer froier dehaam gebabbeld hu (onn alsemol aach noch heut babbele). Em Woihnoachdsgoddesdienst medenanner uff Platt singe und bäre, des wolle mier en dem Juhr en Geddebach onn en Rod mache.

En Rod feiern mier uh Heilich-Owend Kerche im halwer veier em Kinzichtal. (Do wu mier eichendlich immer uh Woihnoachde Kerche hu.)

Onn en Geddebach soll de Goddesdienst noachmeddoachs im finf soi. Normalerweis wier do Kerche em Dorfgemeinschaftshaus. Awwer des wird groad imgebaut. Deswäche hu mier uns ebbes ganz Schienes iwwerlechd.

Mier feiern en Geddebach Kerche uh de Lacherhalle hinnerm Dorfgemeinschaftshaus, onnerm Vierdach onn em Zeld, med ville Kerze onn de Chor doud aach singe, onn nooch de Kerche gebds noch „Glühwein“ fier all, wu sich noch schiene Woihnoachde winsche wolle.

Der Goddesdienst es nadierlich noochmeddoachs im Finf.

Onn noch ebbes, wann aans Lusd hot onn gern medmache ded, egal ob en Rod awwer en Geddebach, aafach bei mier melle.

Euer Parrern

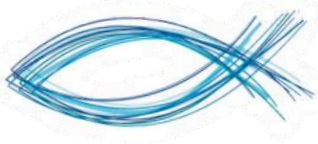
Weihnachtsbäume gesucht

Vielleicht haben Sie in Ihrem Garten eine Tanne oder eine Fichte, die weg muss. Wir suchen Weihnachtsbäume für unsere Kirchen. Und wir freuen uns über jede „Baumspende“.

Wenn Sie einen Baum „loswerden“ möchten, wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro. Kontaktdaten auf Seite 19)

Neue Konfirmandenkurse erst im Mai

Vielleicht warten Sie schon auf die Einladung zum Elternabend für die Anmeldung Ihrer Söhne oder Töchter zum neuen Konfirmandenkurs, der lange Jahre im Dezember stattgefunden hat.



Wir haben die Konfirmandenarbeit in unserer Gemeinde umgestellt und beginnen jetzt im Frühjahr! Der Elternabend mit Informationen zum neuen Kurs und der Möglichkeit zur Anmeldung wird am 8. Mai 2018 um 20.00 Uhr in der Bergkirche sein. Dort erfahren Sie dann alle weiteren Termine. An dieser Stelle nur noch eines vorab: Wir begrüßen die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden in einem Gottesdienst am **10. Juni 2018** um 10.30 Uhr in der Bergkirche.

Eingeladen zum neuen Kurs sind alle, die derzeit in die 7. Klasse gehen, also ca. 13 Jahre alt sind.

Jubelkonfirmationen 2018

Gehören Sie zum Konfirmationsjahrgang 1968?
Wenn ja, dann gehören Sie zu denen, die 2018 ***Goldene Konfirmation*** feiern dürfen. Wir laden Sie herzlich ein, dieses Jubiläum am **Palmsonntag, dem 25. März 2018,** in der Bergkirche mit einem festlichen Gottesdienst zu begehen.

Um die Feier vorbereiten zu können und damit möglichst viele Ihrer Mit-KonfirmandInnen von damals kontaktiert werden können, laden wir Sie herzlich zum Vorbereitungstreffen ein am **Donnerstag, 25. Januar 2018, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus "Auf dem Berg"**.

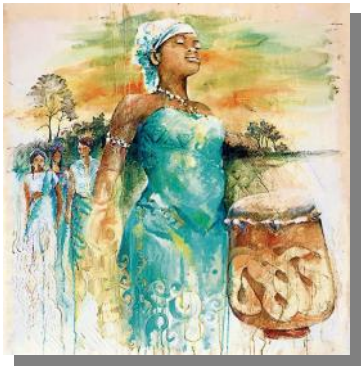
Wenn Sie 1958, 1953 oder 1948 konfirmiert worden sind, dann können Sie mit uns am **27. Mai 2018** ***Diamantene, Eiserne oder Gnadenkonfirmation*** feiern.
Ein Vorbereitungstreffen dafür wird es **am** Samstag, 21. April 2017, um 10.00 Uhr **im Gemeindehaus "Auf dem Berg"** geben.

Die **Silberne Konfirmation** für alle, die 1993 konfirmiert wurden, werden wir am **2. September 2018** feiern. Mehr dazu in einem späteren „Boten“.

Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Weltgebetstag 2018 aus Surinam

Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet. Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind herzlich eingeladen!



Surinam liegt im Nordosten Südamerikas, zwischen Guyana, Brasilien und Französisch-Guyana. Dank seines subtropischen Klimas ist eine vielfältige Flora und Fauna entstanden. Mit seinen rund 540.000 EinwohnerInnen ist Surinam ein wahrer ethnischer, religiöser und kultureller Schmelztiegel. Der Großteil der Bevölkerung lebt in Küstennähe, die meisten von ihnen in der Hauptstadt Paramaribo.

Diese Vielfalt Surinams findet sich auch im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2018: Frauen unterschiedlicher Ethnien erzählen aus ihrem Alltag. An der Liturgie zum Weltgebetstag haben Vertreterinnen aus fünf christlichen Konfessionen mitgewirkt.

*Herzliche Einladung zum **Ländernachmittag am 14. Februar** um 15.00 Uhr im Gemeindehaus "Auf dem Berg" und zum **ökumenischen Gottesdienst** **am 2. März** um 19.30 Uhr in der evangelisch-methodistischen Friedenskirche in Rothenbergen.*

Wenn Sie Interesse an Vorbereitung und Mitarbeit haben und gerne mitmachen möchten, dann melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Edda Deuer

12 Monate mit der Laurentiuskirche!

Kalenderaktion des Förderkreises Laurentiuskirche Hain-Gründau

Der Förderkreis der Laurentiuskirche hat sich etwas ganz Besonderes ausgedacht:

Für das Jahr 2018 wird es einen Kalender mit Bildern und Ansichten der Kirche geben. Da sind viele Fotoschätze dabei - alle von Menschen, die sie uns umsonst zur Verfügung gestellt haben.

Herzlichen Dank dafür!

Wenn Sie diesen Kalender erwerben, können Sie sich ein Jahr an ungewohnten Blicken und Perspektiven erfreuen. Und gleichzeitig helfen Sie mit, damit die Laurentiuskirche restauriert werden kann.

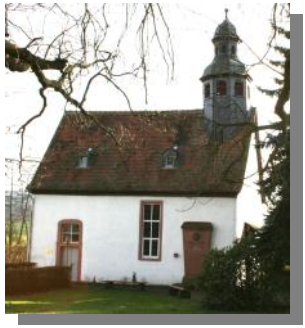
Den Laurentiuskalender wird es etwa ab 1. Advent im Verkauf geben: im Gottesdienst, bei Veranstaltungen der Kirchengemeinde, im Pfarramt und in den Geschäften in Hain-Gründau. Der Preis stand bei Redaktionsschluss noch nicht genau fest. Aber 100 % des Erlöses gehen in die Renovierung der Kirche.

Vielleicht ist der Kalender auch ein schönes Geschenk für alle, die nicht mehr jeden Tag auf die Kirche schauen können. Machen Sie mit: Machen Sie sich und anderen eine Freude!

Benefizkonzert für die Laurentiuskirche!

28. Januar 2018 - Mehrzweckhalle Hain-Gründau

Herzlich laden wir ein zum großen **Konzertnachmittag am 28. Januar 2018, Mehrzweckhalle Hain-Gründau um 15.00 Uhr**. Neben musikalischen und anderen unterhaltsamen Beiträgen wird es auch Kaffee, Kuchen und belegte Brötchen geben. Engagiert in Durchführung und Gestaltung sind folgende Vereine:



Vogel- und Naturschutzfreunde, Historische Fahrzeuge, TTC, TSV, Musikkapelle FFW, Gesangverein Hain-Gründau, Shanty-Chor Roth, Gesangverein Sängerlust Gettenbach.

Wir danken allen, die Zeit und Energie zur Verfügung stellen: für die Organisation besonders Frau Sigrid Laubach sowie für die Moderation Herrn Karl-Heinz Weinel.

Kommen Sie zahlreich: Der gesamte Erlös des Nachmittags kommt der Laurentiuskirche zugute!

Für den Förderkreis Laurentiuskirche

Pfarrerin Kerstin Berk

Lesecafé

Die Mitarbeiterinnen der evangelischen öffentlichen Bücherei in der Grundschule in Hain-Gründau laden zu den folgenden Lesecafés jeweils von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr ein:

06.01.2018: Neu erworbene Bücher werden vorgestellt.

03.02.2018: Thema noch nicht festgelegt.

Bitte auf Presse und kirchliche Bekanntmachungen achten.

Im Anschluss an das Lesecafé besteht immer die Möglichkeit zur Ausleihe.

Seniorentreff in Breitenborn

immer am ersten Mittwoch im Monat

Alte Bekannte wiedersehen..., neue Menschen kennenlernen..., in gemütlicher Runde den Nachmittag verbringen….
dazu laden wir Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde am ersten Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr in den Anbau an der evangelischen Kirche in Breitenborn ein.

Ursula Debus sorgt für ein buntes und ansprechendes Programm. Helfer und Helferinnen kümmern sich um das leibliche Wohl.

Am 6. Dezember wird es eine kleine Adventsfeier geben. Am 3. Januar wollen wir das Neue Jahr begrüßen und am 7. Februar wird Fasching gefeiert.

Kommen Sie doch einfach dazu! Wir freuen uns!

Frauenkreise in Hain- und Mittel-Gründau

Haben Sie Lust dabei zu sein? Wir treffen uns in gemütlicher Runde. Es gibt Kaffee und Kuchen - aber eben nicht nur das. Wir haben jedes Mal ein Thema, über das wir ins Gespräch kommen. Wichtig ist es, dass wir einander wahrnehmen. Dabei teilen wir unsere Erinnerungen und Erfahrungen und wollen auch andere Sichtweisen hören, neue Impulse für unser Leben und unseren Glauben erhalten. Das ist immer ganz lebendig und interessant.

Frauen ab der Lebensmitte sind ganz herzlich dazu eingeladen. Sie können auch eigene Ideen zur Gestaltung vorschlagen. Bringen Sie Ihre Freundin, Ihre Nachbarin, Ihre katholische Bekannte mit, machen Sie sich gemeinsam auf den Weg und lassen Sie uns schauen, wohin dieser Weg führt. Wir freuen uns auf Sie!

Die Frauen der Frauenkreise & Pfarrerin Kerstin Berk

Termine 2018: (immer mittwochs)
17.1. Mittel-Gründau Kapelle, Wiesenweg -
24.1. Hain-Gründau Gemeinderaum, Hainstraße 96
jeweils 15.00 - 16.30 Uhr und ab da in 14-tägigem Wechsel.

Café für Alle

Im Oktober 2017, 14:30 Uhr. Die Tische waren mit hellen Tischtüchern und bunten Blumen liebevoll gedeckt und das Kuchenbuffet ließ das Wasser im Munde zusammenlaufen. Wir – das Café-Team des Diakonieausschusses – waren alle gespannt: Würde jemand in das „Café für Alle“ kommen? Haben wir mit unserem Angebot das Interesse der Menschen getroffen? Würden Sie miteinander in Kontakt kommen und miteinander reden? Und dann kamen Gäste und der Raum war erfüllt vom Sprechen und Lachen.

Es war ein guter Start!

Den Teilnehmern und uns hat es so gut gefallen, dass wir das **„Café für Alle“** wie geplant an jedem 3. Freitag

im Monat öffnen werden.

Und Sie alle sind eingeladen!

Wirklich alle: Große und Kleine, Junge und Alte, Mann und Frau, Einheimische und Zugezogene – einfach alle.

Kommen Sie,
wir freuen uns auf Sie!

Sie werden bei einer guten Tasse Kaffee (oder Tee) und selbst gebackenem Kuchen sich hier mit Bekannten treffen oder neue Leute kennen lernen können, Sie werden Spaß und Freude erleben und in jedem Fall bei uns einen guten Platz finden.

Die nächsten Termine:
15.12. 2017 und 19.01. und 16.02.2018,
alle in Lieblos, Paul-Gerhardt-Str.2,
von 14.30 – 17.00 Uhr

Ansprechpartner/innen:
Elke Wichtel, Eralinde Leitheiser, Utz Hoffmann

„Sing mal wieder“ 2018

Der „Chor Auf dem Berg“ lädt wieder zur Aktion „Sing mal wieder“ ein. Am 4. März werden in der evangelischen Kirche in Breitenborn und bereits am 25. Februar in der Schlosskirche in Meerholz wieder zwei musikalische Gottesdienste gestaltet. Bei diesem gemeinsamen Projekt unseres Chores mit der Kantorei Meerholz kann man gerne mitsingen!

In Meerholz wird donnerstags ab dem 8. Februar immer 19.30 -21.30 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in Meerholz geprobt. Wer etwas früher anfangen möchte, kann schon ab dem 31. Januar immer mittwochs von 18.30-20.00 Uhr im Gemeindehaus Auf dem Berg beim selben Projekt mitmachen.

Im Mittelpunkt der Proben steht der Spaß am miteinander Singen! Geprobt wird eingängige und trotzdem sehr reizvolle Musik für Chor und Orgel. Die Leitung hat Kantor Werner Röhm. An der Orgel wirkt wieder Olaf Müller mit.

Ein Teilnehmerbeitrag wird nicht erhoben. Wer möchte, kann gerne eine Spende für die Kirchenmusik in unserer Gemeinde geben!

Wer mitmachen möchte, kann dies einfach mal in der ersten Probe unverbindlich ausprobieren! Weitere Infos oder sonstige Anfragen im Chor oder bei Kantor Röhm.

Wieder Gospel-Workshop in Lieblos!

Die Gospelgruppe „feel the spirit“ unter der Leitung von Kantor Werner Röhm führt am Samstag, dem 3. Februar, wieder ihren traditionellen Jahresanfangs-Workshop durch. Wer gerne bei uns einsteigen möchte, hat hier die beste Gelegenheit dazu.

Wir starten mit unserem neuen Programm „Life in 4 D“ und üben außerdem für alle noch einmal die Basics, die man braucht, um in einem Gospelchor viel Spaß zu haben!

Fortsetzung nächste Seite

Nachmittag der Begegnung

am 25. Februar in Gettenbach

Auch in diesem Jahr soll es wieder einen Nachmittag der Begegnung für Seniorinnen und Senioren geben. Merken Sie sich den Termin schon mal vor.

Für Sonntag, den 25. Februar 2017 laden wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich für 14.30 Uhr zum bereits traditionellen Empfang in das Dorfgemeinschaftshaus Gettenbach ein.

Nach der Einstimmung mit einer Andacht kann man sich bei Kaffee und Kuchen „mit alten Bekannten“ und „neuen Gesichtern“ über Vergangenes, Aktuelles und Zukünftiges austauschen. Dass dabei dann bis 17.00 Uhr herzlich „gebabbelt“ wird, wissen alle, die schon einmal dabei waren. Und wenn Sie möchten, können Sie auch gerne mit einem Gedicht, einer Geschichte, einem Lied oder etwas anderem zum Gelingen des gemütlichen Nachmittags beitragen.

Weitere Informationen im nächsten „Boten vom Berg“ und in der Presse.

Wenn Sie noch Fragen haben, können Sie sich gerne an Sven Harms wenden (Tel.: 06058/916640).

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen schönen Nachmittag mit Ihnen.

Sven Harms

Fortsetzung: Gospel

Der Workshop findet am Samstag inklusive einer ausgiebigen Kaffeepause von 14.30 bis ca. 18.00 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche in Lieblos statt. Dazu gehört auch ein Gottesdienst am Sonntag, dem 4. Februar, um 10.30 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche in Lieblos. Die evangelische Kirchengemeinde „Auf dem Berg“ und der Gospelchor „feel the spirit“ laden zu beidem herzlich ein!

„Come together" – ein Austauschnachmittag in Gründau-Gettenbach

Teilnehmende des Erstorientierungskurses, Verantwortliche und Interessierte trafen sich zum Austausch

Lange war die Kapelle in Gründau-Gettenbach nicht mehr so voll: Am letzten Sonntag im Oktober fand dort ein „Come together" – ein Zusammenkommen – statt.

Bei der offenen Veranstaltung, zu der die Kirchengemeinde „Auf dem Berg", die Gemeinde Gründau und die Johanniter Hanau eingeladen hatten, stand der Austausch im Vordergrund. Seit Juli unterrichten dort zwei Dozenten der Johanniter im Auftrag des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (kurz BAMF) jeden Tag knapp 30 neu Zugewanderte. Im Rahmen dieser Erstorientierungskurse steht neben der deutschen Sprache auch die Wertevermittlung im Vordergrund.

Bei exotischen Leckereien und Kaffee konnten Interessierte ins Gespräch kommen und auch kritische Fragen zu den Inhalten stellen. Und das wurde auch in Anspruch genommen: Kerstin Fritz als Vertreterin der Johanniter Hanau konnte Informationen über das Programm geben und die Gemeinde Gründau war durch Bürgermeister Gerald Helfrich und die Mitarbeiter Dominik Kühl und Christopher Hustedt Ansprechpartner. Pfarrerin Edda Deuer war als Vertreterin der Kirchengemeinde anwesend und betonte in einem Grußwort, dass es selbstverständlich sei, dass gerade Kirche vor Ort bei der Wertevermittlung unterstützend hilft.

Die Teilnehmenden der Kurse haben sich mit kleinen Redebeiträgen und Geschenken bei den Dozenten bedankt. Die Veranstaltung, die mit 60 Personen gut besucht war, sollte dem Kennenlernen dienen. Das ist gelungen. Sie hat zur Verständigung beigetragen, denn auch gerade für uns Gründauer soll transparent sein, was in der Kirche in Gettenbach stattfindet und welche Personen dort aktiv lernen.

Christopher Hustedt

So erreichen Sie uns:

Gemeindebüro Lieblos
Frau B. Krauße, S. Depner
Sprechzeiten: Montag, Donnerstag und Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr
Paul-Gerhardt-Str. 2, 63584 Gründau Tel. 06051/14060
buero@kirche-aufdemberg.de

Pfarramt I, Niedergründau, Rothenbergen-Nord und Seniorenzentr. Lieblos
Pfarrerin Ligaya Jardas
Schieferbergstr. 33 63584 Gründau Tel. 06058/2207
Ligaya.Jardas@kirche-aufdemberg.de

Pfarrerin Caroline Miesner
Paul-Gerhardt-Str. 2 63584 Gründau Tel. 06051/8878048
Caroline.Miesner@ kirche-aufdemberg.de

Pfarramt II, Lieblos und Rothenbergen-Süd
Pfarrer Ralf Haunert
Paul-Gerhardt-Str. 2 63584 Gründau Tel. 06051/4050
Ralf.Haunert@kirche-aufdemberg.de

Pfarramt III, Hain-Gründau und Mittel-Gründau
Pfarrerin Kerstin Berk
Hainstr. 96 63584 Gründau Tel. 06058/491
Kerstin.Berk@kirche-aufdemberg.de

Pfarramt IV, Breitenborn, Gettenbach und Roth
Pfarrerin Edda Deuer
Altdorfstr. 17 63571 Gelnhausen-Roth Tel. 06051/17955
Edda.Deuer@kirche-aufdemberg.de

Jugendbüro Rothenbergen
Sozialpädagogin Katharina Kreis und
Erzieher Lars Senzel
Rohrstr. 2 63584 Gründau Tel. 06051/1 55 11
jugend@kirche-aufdemberg.de

Kantor Bergkirche -
Werner Röhm Tel.06051 / 6182930
kantor@kirche-aufdemberg.de

Küster Bergkirche -
Wilfried Neiter
Tel. und Fax 06058 / 22 77
kuester@kirche-aufdemberg.de
oder:
www.kirche-aufdemberg.de

Datum	Bergkirche Niedergründau 10.30 Uhr	Ev. Gemeinde-zentrum Rothenbergen 9.15 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche Lieblos/Roth 10.30 Uhr	Ev. Ka Getter 9.15
3. Dezember 1. Advent	14.00 Uhr Niedergründau, Bergkirche, gemeinsamer Gottesdienst - *mit* anschl. Basar für Belén			
10. Dezember 2. Advent	Pfarrer Haunert *mit Taufe*	Pfarrerin Czysewski	Pfarrerin Czysewski	Pfarrerin
16. Dezember	-:-:-:-:-:-	-:-:-:-:-:-	-:-:-:-:-:-	17.30 Uhr im Schloss Pfarrerin
17. Dezember 3. Advent	Jugendgottes-dienst	Lektorin Eifler-Forberg	Lektorin Eifler-Forberg	-:-:-:-:-:-
24. Dezember 4. Advent Heiligabend	-:-:-	15.30 Uhr Dorfgemeinschaftsh. Familiengottes-dienst mit Krippenspiel Pfarrerin Jardas	15.30 Uhr Familiengottes-dienst mit Krippenspiel Pfarrer Haunert	-:-:-:-:-:-
	17.00 Uhr Christvesper Pfarrerin Miesner	-:-:-:-:-:-	17.00 Uhr Christvesper Pfarrer Haunert	17.00 Uhr engottesc der Lager Pfarrerin
	22.30 Uhr Niedergründau, Bergkirche – Christmette – Pfarrerin Berk			
25. Dezember 1. Weihnachts-feiertag mit Abendmahl	Pfarrer Haunert	Pfarrer Haunert	Pfarrerin Deuer	-:-:-:-:-:-

…pelle …nbach	Ev. Kirche Breitenborn	Ev. Kapelle Mittel-Gründau	Laurentiuskirche Hain-Gründau	Kirchraum Roth
… Uhr	**10.30 Uhr**	**9.15 Uhr**	**10.30 Uhr**	**9.15 Uhr**
Taufen - Pfarrerin Deuer und Vikar Schmidt,			17.00 Uhr musik. Andacht	-:-:-:-:-:-
…Jardas	Pfarrerin Jardas	Pfarrerin Berk und Vikar Schmidt	Pfarrerin Berk und Vikar Schmidt	Pfarrer Haunert
…r Andacht …s …Deuer	16.00 Uhr Pfarrerin Deuer	17.00 Uhr musik. Andacht	-:-:-:-:-:-	-:-:-:-:-:-
	17.00 Uhr Adventsmusik Pfarrerin Deuer	-:-:-:-:-:-	Pfarrerin Miesner	Pfarrerin Miesner
	-:-:-:-:-:-	15.30 Uhr Familiengottes-dienst mit Krip-penspiel Pfarrerin Berk	-:-:-:-:-:-	15.30 Uhr Familiengottes-dienst im „Kinzigtal“ Pfarrerin Deuer
…r Famili-…dienst an …halle …Deuer	17.00 Uhr Christvesper Pfarrerin Jardas	-:-:-:-:-:-	17.00 Uhr Famili-engottesdienst Pfarrerin Berk	-:-:-:-:-:-
	Pfarrerin Miesner	-:-:-:-:-:-	Pfarrerin Jardas	-:-:-:-:-:-

Datum	Bergkirche Niedergründau 10.30 Uhr	Ev. Gemeinde-zentrum Rothenbergen 9.15 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche Lieblos/Roth 10.30 Uhr	Ev. Ka Getter 9.15
26. Dezember 2. Weihnachts-feiertag	10.30 Uhr Niedergründau, Bergkirche – gemeinsamer Gottesdienst - Vik			
31. Dezember Silvester mit Abendmahl	18.00 Uhr Pfarrerin Miesner	16.30 Uhr Pfarrerin Miesner	16.30 Uhr Pfarrerin Deuer	18.00 Uhr Pfarrerin Czysewski
1. Januar Neujahr	17.00 Uhr Niedergründau, Bergkirche – gemeinsamer Gottesdienst - Pfa			
7. Januar mit Taufgelegenheit	10.30 Uhr Niedergründau, Bergkirche – gemeinsamer Gottesdienst – Pf			
14. Januar	Lektorin Rehbein	Lektorin Rehbein	Lektorin Schubert	Lektorin E Forberg
21. Januar	10.30 Uhr Niedergründau, Bergkirche – gemeinsamer Gottesdienst *mit*			
28. Januar	10.30 Uhr Niedergründau, Bergkirche gemeinsamer Gottesdienst mit den ev. -methodistischen Geschwistern - *mit Abendmahl* Pfarrer Haunert		Pfarrerin Deuer	Pfarrerin
4. Februar	10.30 Uhr Lieblos, Paul-Gerhardt-Kirche - gemeinsamer Gottesdienst - r			
11. Februar mit Taufgelegenheit	Pfarrerin Berk	Pfarrerin Berk	Pfarrer Haunert	Pfarrer Ha

pelle nbach	Ev. Kirche Breitenborn	Ev. Kapelle Mittel-Gründau	Laurentiuskirche Hain-Gründau	Kirchraum Roth
Uhr	**10.30 Uhr**	**9.15 Uhr**	**10.30 Uhr**	**9.15 Uhr**
kar Schmidt				
	18.00 Uhr Pfarrerin Czysewski	16.30 Uhr Pfarrerin Berk	16.30 Uhr Pfarrerin Berk	15.00 Uhr Pfarrerin Deuer
arrerin Jardas				
arrer Haunert				
ifler-	Lektorin Eifler-Forberg	Pfarrerin Berk	Pfarrerin Berk *mit Taufe*	Lektorin Schubert
Taufe – Pfarrerin Jardas				
Deuer	Pfarrerin Miesner	Lektorin Schubert	Lektorin Schubert	Pfarrerin Miesner
mit Gospel und anschl. Kirchencafé - Pfarrerin Czysewski				
aunert	Pfarrerin Deuer	Pfarrerin Miesner	Pfarrerin Miesner	Pfarrerin Deuer

Kindergottes-dienste:	1x monatlich samstags	10.00 Uhr	Lieblos, Paul-Gerhardt-Haus
	1x monatlich samstags	10.00 Uhr	Mittel-Gründau, evangelische Kapelle
	1x monatlich samstags	10.00 Uhr	Rothenbergen evangelisches Gemeindezentrum, Rohrstraße
Seniorenzentrum Lieblos:	donnerstags	16.00 Uhr	07.12., - evangelische Andacht 24.12., 13.30 Uhr, - ökum. Andacht
Kirchenchor:	mittwochs	18.30 Uhr	Gemeindehaus Auf dem Berg
Jugendchor	montags	17.30 Uhr	Gemeindehaus Auf dem Berg
Trolle:	mittwochs	15.30 Uhr	Gemeindehaus Auf dem Berg (6 - 10 Jahre)
High5s	mittwochs	17.00 Uhr	Gemeindehaus Auf dem Berg (10 - 12 Jahre)
Küsterhaus Offener Treff:	donnerstags	18.00 Uhr	bis 21.00 Uhr (ab 13 Jahren)
Jugendtreff Roth/Lieblos:	montags freitags	17.30 Uhr 16.30 Uhr	bis 20.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus, Lieblos
Frauenkreise:	mittwochs	15.00 Uhr	14-tägig Mittel-Gründau 14-tägig Hain-Gründau
		15.00 Uhr	Niedergründau/Rothenbergen: 17.01., in Rothenbergen; 06.12., 07.02., in Niedergründau
Evang. Bücherei: in der Grundschule Hain-Gründau	mittwochs donnerstags 1. Sa./Monat	15.00 Uhr 9.15 Uhr 14.30 Uhr	bis 16.00 Uhr bis 10.30 Uhr bis 16.00 Uhr Lesecafé und anschließend Ausleihe
Hausauf-gabenhilfe:	montags dienstags donnerstags	15.00 Uhr	bis 16.30 Uhr Rothenbergen
Bastelkreis	donnerstags 14-tägig	19.30 Uhr	bis 21.30 Uhr Gemeindehaus auf dem Berg

Beachten Sie bitte die aktuellen Mitteilungen in den kirchlichen Nachrichten des Gelnhäuser Boten sowie die Abkündigungen in den Gottesdiensten!

Bitte haben Sie Verständnis, dass diese Angaben
aus datenschutzrechtlichen Gründen
in der Online-Ausgabe fehlen.

Trauer um Petra Guist-Berger

Betroffen haben wir vom plötzlichen Tod unserer ehemaligen Küsterin Petra Guist-Berger erfahren. Sechs Jahre (2010-2016) war sie für die Laurentiuskirche und das Gemeindehaus in Hain-Gründau zuständig. In dieser Zeit hat sie sich engagiert um die großen und die kleinen Dinge gekümmert. Vor allem war sie verantwortlich für die Vorbereitung und Begleitung aller gottesdienstlichen Veranstaltungen. In alledem wurde sie von ihrer ganzen Familie unterstützt.

Jetzt ist sie - viel zu früh- im August, kurz vor ihrem Geburtstag, gestorben. Wir denken an sie als eine zurück, die der Kirchengemeinde viel Kraft und Zeit geschenkt hat. Dafür sind wir dankbar. Unser Mitgefühl gilt in dieser Zeit ganz besonders ihrem Ehemann Thomas und ihren Kindern Marc und Lisa.

Wir geben die Verstorbene in Gottes Hand und vertrauen Gott auch ihre Familie an. Uns trägt die Hoffnung, dass der Tod nicht das letzte Wort hat. Am Ende steht nicht der Schmerz, sondern Gottes Liebe, die unser Herz fest macht und uns trägt.

Im Namen des Kirchenvorstandes

Pfarrerin Kerstin Berk

Impressum:

Herausgeber:	Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde „Auf dem Berg“
Verantwortlich:	Pfarrerin Edda Deuer, Altdorfstr. 17, 63571 Gelnhausen-Roth, Tel. 06051/1 79 55, Fax 06051/17960, e-mail: roth@kirche-aufdemberg.de
Bildnachweis:	Sofern nicht anders ausgewiesen, stammen alle Bilder dieses Gemeindebriefes aus Privatbesitz oder der Datenbank von www.gemeindebrief.de

Es soll nicht dunkel bleiben - ein Angebot für Trauernde

Alle freuen sich auf Advent und Weihnachten, und man selbst sitzt im Dunkeln und weiß nicht, wohin es geht. Menschen starten durch mit Schwung ins Neue Jahr und man selbst steckt fest. Wer Trauer zu tragen hat, ist möglicherweise in dieser Zeit besonders belastet.

Die Kirchengemeinde Auf dem Berg bietet Menschen in Trauer an, in einer kleinen Andacht durchzuatmen. Wer sich mit anderen gemeinsam dem Schmerz stellt, kann vielleicht ein Ende des Tunnels sehen.

Stille, Musik, Gebete, Texte und Kerzenschein sollen dazu helfen, sich zu sortieren, die innere Mitte zu finden, sich in Gottes Licht zu stellen. Für alle, die das möchten, ist es nach der Andacht möglich, mit den eigens geschulten Mitarbeitenden, dem Pfarrer, der Pfarrerin und miteinander ins Gespräch zu kommen. Wer mit seinen Gedanken lieber allein sein will, kann problemlos gehen.

Wir laden ganz herzlich zu diesen Andachten ein, am

8. Dezember 2017 und am 26. Januar, 23. Februar und 23. März 2018
freitagsabends in der Bergkirche Niedergründau
von 18.00 Uhr – 18.30 Uhr,
danach Gesprächsmöglichkeit bis 19.00 Uhr.

Wir hoffen, mit diesem offenen und überkonfessionellen Angebot alle anzusprechen, die mit Kummer und Traurigkeit belastet sind und dabei ein Licht für ihren Weg suchen.

Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Pfarrerin Kerstin Berk, Tel: 06058/491.

Foto: Maren Beßler@pixelio

Bücher aus der Gemeindebücherei Hain-Gründau???

Ja, bitte!

Passend zum ausklingenden Jahr des Reformationsjubiläums stelle ich Ihnen heute den historischen Roman von Tilman Röhrig „Die Flügel der Freiheit“ vor.

Leserinnen und Leser erfahren in mehreren parallel verlaufenden Erzählsträngen, die jeweils verschiedenen Kapiteln zugeordnet sind, viel über die unmittelbare Wirkung des neuen Denkens von Martin Luther. Sie tauchen ein in das alltägliche Leben der Bewohner von Wittenberg (Luther) und Allstedt (Müntzer).

In Wittenberg will Martin Luther die Aktivitäten der Bewohner des Kurfürstentums Sachsen in geordnete Bahnen lenken. Lucas Cranach und seine Frau Barbara unterstützen Luther nach besten Kräften und bieten dem ledigen Luther manche Speise an. Mit dem Erledigen der alltäglichen Haushaltspflichten scheint Luther es nicht so genau zu nehmen, so dass manche der ehemaligen Nonnen hin und wieder seinen Hausstand ordnen. Die Liebesgeschichte zwischen Barthel und Dorothea, beides erfundene Romanfiguren, verbindet die Geschehnisse um Luther in Wittenberg mit denen in Allstedt um Müntzer. Barthel arbeitet in der Werkstatt von Lucas Cranach und dessen Drucker im geistigen Umfeld Luthers in Wittenberg, während Dorothea in Allstedt dem Einfluss Thomas Müntzers ausgesetzt ist. Ihr Vater ist ein unverdrossener Gefolgsmann Müntzers.

Leser und Leserinnen müssen Anteil nehmen an grausamen Hinrichtungen, Bestrafungen und Kämpfen und an den Leiden der Geistlichen sowie der Zerstörung von Gotteshäusern durch die Bilderstürmer. Wie die Liebesgeschichte zwischen Barthel und Dorothea ausgeht, verrate ich nicht.

Außer diesem Roman bieten wir Ihnen noch weitere Bücher zum Thema „Reformation“ an, auch informierende Sachbücher wie das Werk von Heinz Schilling: “Martin Luther: Rebell in einer Zeit des Umbruchs“

Wenn Sie diese Bücher ausleihen wollen, sind Sie zu den Ausleihzeiten herzlich willkommen. Jeden 1. Samstag im Monat um 16.00 Uhr nach dem Lesecafé und in der Schulzeit: mittwochs 15.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags 9.15 bis 10.15 Uhr.

Annette Gräbner

Zur Situation der Kapelle in Mittel-Gründau

Natürlich hat es sich längst herumgesprochen! Wir werden uns von der Kapelle in Mittel-Gründau trennen müssen. Entgegen anders lautender Gerüchte und Behauptungen haben die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck und die Kirchengemeinde „Auf dem Berg“ sich jahrelang um dieses Gebäude intensiv gekümmert. Es wurden immer wieder Baumittelanträge gestellt, die aber wegen mangelnder Finanzmittel nicht umgesetzt werden konnten. Manche fragen sich dann, warum dafür nicht ihre Kirchensteuermittel eingesetzt werden… Das liegt einmal an der Menge der Gebäude in der Landeskirche, von denen ja auch eine größere Zahl sanierungsbedürftig ist, und dann ganz besonders an der Zahl der Objekte in unserer Kirchengemeinde (16), für deren Unterhaltung die Landeskirche mit uns gemeinsam zuständig ist. Auch reichen die eingegangenen Spenden für die Kapelle (ca. 8.000 €) leider in keiner Weise aus, um auch nur im Ansatz eine Sanierung im erforderlichen Umfang durchzuführen.

Wie sich im Laufe der letzten Jahre nämlich herausstellte, sind die baulichen Mängel der Kapelle in Mittel-Gründau *grundsätzlicher* Natur. Wurde zunächst von einem Sanierungsvolumen von ca. 600.000 € ausgegangen, ergab das letzte Baugutachten von 2016, dass vor allem die Gründung des Gebäudes von Anfang an mangelhaft war. Zu der bis dato veranschlagten Summe kämen jetzt noch eine komplette Freilegung des Gebäudes, eine neue Unterfangung und eine komplett neue Entwässerung dazu.

Der Kirchenvorstand musste sich diesen Tatsachen stellen. Er ist nach langen und gründlichen Beratungen im Einvernehmen mit der Landeskirche zu einem Beschluss gekommen: Dass es nämlich unverantwortlich ist, Ihre Steuergelder/ Baumittel im sechs- oder gar siebenstelligen Bereich in eine solche Maßnahme zu investieren. Deshalb werden wir das Gebäude aufgeben müssen - das ist sehr bedauerlich, aber unausweichlich.

Fortsetzung nächst eSeite

Die Überraschung war gelungen

An einem schönen Herbstsamstag, am 14. Oktober, beschloss ich ganz spontan: Fahr mal zum traditionellen Erntedankdorffest zu unserer Partnergemeinde nach Vehlitz! Bei sonnigem Herbstwetter ging die Fahrt nach Osten.

Freudige Begrüßung und Staunen. Die Kirche war vor und um den Altar wunderschön geschmückt. Zum Gottesdienst waren die Bänke gut gefüllt.

Anschließend gingen wir in das Gemeindehaus. Hier war schon ein buntes Treiben im Gange. Im Hof hatten Jugendgruppen, unterstützt von der örtlichen Feuerwehr, Stände aufgebaut. Auch im Gemeindehaus war eine Kindergruppe dabei, allerlei Bastelarbeiten zu fertigen. In einem weiteren Raum befand sich eine Ausstellung zur „Hausschlachtung". Im nächsten Raum wurden selbst gebackener Kuchen und duftender Kaffee angeboten. Die Gäste wurden zudem noch mit Gesang und munteren Klängen mit dem Schifferklavier unterhalten.

Viel zu rasch vergingen die schönen Stunden.

Werner Menzel

Fortsetzung: Kapelle Mittel-Gründau

Gespräche mit der Gemeinde Gründau haben ergeben, dass es die Möglichkeit eines Verkaufs bzw. einer Übereignung in kommunale Trägerschaft gibt; offen ist noch, wie dabei weiter mit dem Gebäude verfahren wird. Sicher dagegen ist, dass auch weiterhin eine Trauerhalle zur Verfügung stehen wird. Möglicherweise kann diese auch für manche Veranstaltungen der Kirchengemeinde genutzt werden - das entscheiden allerdings die politischen Gremien, mit denen wir diesbezüglich im Kontakt sind.

Wir hoffen sehr darauf, dass die Kirchengemeinde so weiterhin einen Standort im Dorf hat - ansonsten werden wir nach anderen kreativen Lösungen suchen, damit die Kirche mit ihren Angeboten im Dorf bleiben kann.

Für das Pfarrkollegium und den Kirchenvorstand

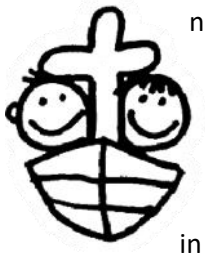
Pfarrerin Kerstin Berk

„Wir sind Martin Luther!“

Ein spannendes Leben hat Martin Luther geführt – das haben viele Kinder und Mitarbeitende am 8. Oktober den ganzen Tag lang an der Bergkirche erlebt. Absoluter Höhepunkt: Der Familiengottesdienst mit einem Theaterstück als Schattenspiel. In Szene gesetzt von den Kindern selbst, eindrücklich untermalt von Geräuschen und Bildern, ausgeschmückt mit viel Musik. Die ermutigende Botschaft der Reformation „Einfach nur so bist du von Gott geliebt“ erreichte Kleine und Große. Wir danken allen Mitarbeitenden, dem Küchenteam und den Eltern, die dieses Erlebnis möglich gemacht haben.

Pfarrerin Kerstin Berk und Pfarrerin Ligaya Jardas

Kinderkirche



In allen Orten wird derzeit für die Krippenspiele an Weihnachten geprobt. Die Termine erfahrt Ihr vor Ort, beim KiKi-Team oder im Pfarramt.

Im neuen Jahr geht es dann weiter:

In Rothenbergen - samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr: am 20. Januar und am 17. Februar.

In **Mittel-Gründau** - samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr in der evangelischen Kapelle:
am. 27. Januar und am 24. Februar

In **Lieblos/Roth** (Paul-Gerhardt-Haus) -
samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
am 20. Januar und am 24. Februar

Advent für Kinder in der Bücherei

Alle Kinder sind herzlich eingeladen zum „Advent in der Bücherei“ (Grundschule Hain-Gründau)
am 20. Dezember 2017
von 15.00 Uhr bis um 16.00 Uhr.

Den Kindern wird aus weihnachtlichen Texten vorgelesen. Zudem können sie Weihnachtliches basteln.

Das Büchereiteam freut sich auf die jungen Besucher und Besucherinnen.

Und noch ein „Cartoon…“

Neues von den Trollen

Die Trolle treffen sich immer **mittwochs** von **15.30 bis-17.00 Uhr** im Gemeindehaus „Auf dem Berg“.

(ACHTUNG geänderte Startzeiten!!!)

Mitmachen können alle zwischen 6 und 10 Jahren.

Dezember	**Januar**
6. Nikolaus	3. u.10. (Ferien) **keine Trolle**
13. Bald ist Weihnachten Was beschäftigt mich?	17. Wie waren die Ferien? Was haben wir vor?
20. Jahresabschlussfeier	24. Videoprojekt
27. (Ferien) **keine Trolle**	31. Videoprojekt

Das laufende Programm erhaltet ihr in der Trolle Gruppe.

Trolle besuchen die Feuerwehr

Die Trolle haben am letzten Mittwoch im September die Freiwillige Feuerwehr in Niedergründau besucht.

Bei schönstem Sonnenschein haben uns die fachkundigen Feuerwehrleute Jan Bonifer und Denise Kauffeld über die Arbeit und Aufgaben der Feuerwehr berichtet.

Nach einer Führung durch das Feuerwehrhaus ging es zum Feuerwehrauto. Nach vielen gezielten Fragen der Kinder gab es noch ein Abschlussspiel. Die Kinder mussten mit dem Feuerwehrschlauch einen Tennisball durch einen Parcours spielen.

Vielen lieben Dank
an die Feuerwehrleute.

Orgelführung für die Trolle

Kurz vor den Ferien bot sich den Trollen die Möglichkeit, die Orgel der Bergkirche zu erkunden. Kantor Werner Röhm bot sich an und erzählte den Kindern viele Details zur Orgel. So wurden die Orgelpfeifen näher begutachtet, die Zugfunktionen der Klaviatur und vieles mehr.

Ein Highlight für die Kinder war das Liederwünschen. Vielen Dank an Werner Röhm für den schönen Abschluss vor den Ferien.

Rückblick auf das Herbstferienangebot

Für die *Altersstufe der Trolle (6-10 Jahre)* gab es dieses Jahr ein Angebot zum Thema „Mittelalter".

Wir haben in drei Tagen versucht, uns dem Thema zu nähern und unser Wissen zu erweitern.

Wir haben eine Strohpuppe gebastelt, gekocht mit Zutaten, die es damals gegeben hat, waren auf der Ronneburg, durften Bogen schießen und hatten ein wunderschönes Abschlussfest mit Ritterturnier und Siegerehrung.

Im Jugendbüro erreicht Ihr:
Katharina Kreis und **Lars Senzel**
Rohrstr. 2, 63584 Gründau,
Telefon 06051/15511, Fax 06051/9120343,
E-Mail: **Katharina.Kreis@kirche-aufdemberg.de**
Lars.Senzel@kirche-aufdemberg.de

Jugendtreff Küsterhaus

Donnerstag: 18.00—21.00 Uhr

Specials

14. Dezember 2017	***Weihnachtsfeier/Schrottwichteln***
25. Januar 2018	***Suppenvielfalt***
15. Februar 2018	***Griechischer Abend***

Der Jugendtreff Küsterhaus ist wieder geöffnet ab dem 18.01.2018

Jugendclub Lieblos

montags von 17.30 Uhr - 20.00 Uhr
freitags von 16.30 Uhr - 19.00 Uhr

Specials - Für alle Leckermäuler -

Montag, 11. Dezember: Nutella selbst gemacht
Montag, 19. Februar: Crêpes mit Füllung

Jugendgottesdienst

Am 17.12.2017, dem 3. Advent, feiern wir gemeinsam um 10.30 Jugendgottesdienst in der Bergkirche in Niedergründau.

Die Jugendlichen wollen sich mit dem Thema „Nächstenliebe und Anderssein“ auseinandersetzen.

Hast du Interesse, den Jugendgottesdienst mitzugestalten? Dann wende dich an das Jugendbüro oder schreib eine E-Mail an: lars.senzel@kirche-aufdemberg.de.

Nacht der 1.000 Lichter

Glitzer, Glimmer, Abwarten und Aushalten können …

Unsere diesjährigen Stationen in der Nacht der 1.000 Lichter werden uns durch diese Themen führen.

Am 1. Dezember werden sich die verschiedenen Konfigruppen aus unserem Kirchenkreis mit ihren Pfarrerinnen und Pfarrern auf den Weg in den Advent machen und sich mit Stille, Angst, Nächstenliebe, Mut und vielen anderen Themen beschäftigen.

Start der Nacht der 1.000 Lichter ist um 19.00 Uhr in der Schlosskirche in Hailer-Meerholz.

Nähere Informationen zur Nacht erhalten die Konfirmandinnen und Konfirmanden bei ihren Pfarrerinnen und Pfarrern.

Ausblick Ostern 2018

Auch in den Osterferien 2018, vom 26. März bis zum 29. März, wird es wieder ein abwechslungsreiches Programm für Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren geben. Ob Freizeitpark oder die Fahrt ins Miramar-Erlebnisbad, sicherlich wird für jeden wieder etwas dabei sein.

… mehr als ein Tag Urlaub
miramar

Freizeitpark Besuch!
… und mehr

Die *Anmeldungen* gibt es ab *Anfang Februar* im Jugendbüro, in den Jugendtreffs oder auf der Internetseite der Jugendarbeit Gründau www.jugend-gruendau.com oder www.jugend-roth.com.

Weitere Infos gibt es bei Katharina Kreis im Jugendbüro.

Sommerfreizeit 2018 nach Griechenland

Falls Sie noch nicht wissen, was Sie Ihrem Kind zu Weihnachten schenken sollen, dann haben wir hier eine gute Idee: **Schenken Sie doch einfach die Teilnahme an der Sommerfreizeit im nächsten Jahr. Teilnehmen können alle Jugendlichen ab 14 Jahre.**

Jugendfreizeit Olympische Riviera, Katerini — GRIECHENLAND

17 Tage: vom 23.06. bis 09.07.2018

Unsere Jugendfreizeit im Sommer 2018 geht in das wunderschöne Reiseland Griechenland!

Willkommen im Paradies! Der erste Blick am Morgen und der letzte Blick am Abend geht aufs Meer... Großzügiges Privatgelände mit Wiesen, Sträuchern und altem Baumbestand direkt am kilometerlangen Sandstrand des Thermaischen Golfs.

Wasser, Sonne, Sport und Sandstrand bieten einen runden Urlaub. Machen Sie mehr draus: Die Spuren des Apostels Paulus sind überall; Kirchen und Klöster bieten lebendige Begegnungen; erwandern Sie die wunderschöne Landschaft mit Olymp und Naturschutzgebieten; historische Städte wie Veria und Thessaloniki sind "um die Ecke".

Wir bieten dazu ein passendes Programm: mit Sportangeboten, Gedankenanstößen, Shows, Diskussion, Spielen, Workshops, Musik und Gelegenheiten für gute Gemeinschaft und eine schöne Zeit in einem traumhaften Reiseland.

Anmeldungen gibt es ab 1. Dezember bei Katharina Kreis oder einfach Online anmelden.

Rückblick Herbstferienangebote

für 10-12 jährige

Für die *Altersstufe der High 5s (10-12 Jahre)* war es sportlich. Wir sind montags mit dem Rad an der Bergkirche losgefahren und haben bei einer Gründau-Rallye viele neue und bekannte Dinge rund um Gründau kennen gelernt.

Nach mehr als 20 km und über 25 Fragen rund um Gründau sind wir im Küsterhaus an der Bergkirche angekommen. Nachdem wir zusammen gekocht und gegessen haben, haben wir den Tag bei strömendem Regen ausklingen lassen.

HIGH 5s

Wir treffen uns jeden **Mittwoch** von **17.00 Uhr - 18.30 Uhr** im Küsterhaus Auf dem Berg. Die High5s sind eine Gruppe für 10-12 Jährige. Und DU kannst ganz einfach vorbeikommen und mitmachen!

Was wir machen? Hier kommt unser Plan:

Dezember

6. Nikolaus
13. Weihnachtsplätzchen
20. Weihnachtsfeier

27. **keine High5s** (Ferien)

Januar

3. u.10. **keine High5s** (Ferien)
kulinarischer Januar
alles rund ums Essen und Trinken

Herbstferienprogramm für 13– 17 jährige

Das Herbstferienprogramm der evangelischen Jugend „Auf dem Berg“ mit Dipl. Sozialpädagogin Katharina Kreis in der ersten Ferienwoche war ein voller Erfolg.

An 2 Tagen erlebten gut 70 Teilnehmer/innen ein sportliches Programm bestehend aus Bubblesoccer spielen und abschließend die Fahrt in das Phantasialand nach Brühl.

Bubblesoccer ist Funsportart aus dem schönen Dänemark. Hier standen Ausdauer, Kraft und Koordination neben einer Menge Spaß auf dem Programm. Am Nachmittag kamen auch die Teilnehmenden der Erstorientierungskurse dazu, die sich in diesem Trendsport aus dem Norden einmal ausprobieren konnten. Außerdem wurde noch eine lange Partie regulärer Fußball gespielt.

Glücklicherweise hat das Wetter so weit mitgespielt, dass alle Veranstaltungen super durchzuführen waren. „Es waren 2 tolle Tage mit viel Spaß. Danke an solch coole Jugendliche, die einfach viel Freude bereiten. Ich freue mich auf ein Wiedersehen bei den bevorstehenden Tagesangeboten in den Osterferien im kommenden Jahr“, so Katharina Kreis.

Blitzlichter